Zeitschrift: Sprachspiegel: Zweimonatsschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache

Band: 3 (1947)

Heft: 1

Rubrik: Zur Erheiterung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

könnte die Entscheidung von der Laune und dem bloßen Belieben des Mietamtes abhangen; für "besondere Fälle" müßte der Rat die Besonderheit und damit die Berechtigung zur Bersschiebung nachweisen. Endlich: Eisgentlich wird ja gar nicht der Umzugstermin verschoben, sondern der Umzug; der Termin wird hinaussgeschoben.

Wir wissen nicht, wieviele "Schön= heiten" dieses Satzes dem Gemeinde= schreiber, wieviele erst dem Bericht= erstatter zu verdanken sind. Wenn wir alle guten Vorschläge der acht Teil=
nehmer verbinden, ergibt sich etwa
folgende, von 35 auf 29 Wörter ver=
fürzte und trotzdem (oder gerade des=
wegen) leichtverständliche Form: "Auf Antrag des Mietamtes beschließt der Gemeinderat ein Gesuch an den Re=
gierungsrat um die Ermächtigung,
den ordentlichen Umzugstermin vom
1. Oftober 1946 in besondern Fällen
um längstens 6 Monate hinauszu=
schieben." Zugegeben: diese Fassung
nähert sich der Hauptwörtersucht, ist
aber doch wohl das kleinere übel.

Jur Erheiterung

(Aus dem Nebelspalter)

Französischunterricht. Eine Gruppe französischer Studenten besucht in Zürich ein neues Schulhaus und wohnt dort einer Französischstunde bei. Auf die Bitte des Lehrers unterrichtet die Leiterin der Gruppe (eine Lehrerin vom Institut Phonétique de Paris) die Klasse eine Zeitlang. Es geht naturgemäß etwas schnell; die Schüler haben Mühe. — Nachdem die Besucher fort sind, sagt ein Schüler treuherzig zu seinem Lehrer: "Sie chönd aber vill besser Französisch als die Frau, wo da mit öis Schuel gha hät!"

Hypothekarismus. Echte Zuschrifsten an die Hypothekarabteilung einer Kantonalbank, von ihrem Direktor gesammelt:

Hotheilg., Hipothetarabt., Hiebokar=

abteilung, Abtlg. Hiepothearwesen, Titl. Hhothet Abteilung, Hepthefar= abtheilung, Hipodefarabteilung, Hy= botearabthlg., Hiepotefarabtheilung, Hipotebarabthlg., H. n. th. b. A., Hip= pothecfarabtheilung, Hhotfarabthei= lung, Hypothefariat, Hypph. Abthlg., Hibbottecfar Abthlg., Hipotecfon Ab= theilung.

Aus der Schulstube. Lehrer: Was ist "langsam"? — Schüler: Ein Eidsgenossenschaftswort!

Aus einem Roman. Zwei junge Menschenkinder standen in jener Neujahrsnacht dicht aneinandergeschmiegt unter dem klaren Sternenhimmel, während sachte Flocken auf sie niederrieselten.